

**Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 18/5959**

Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Technologie |  
Postfach 71 28 | 24171 Kiel

**Minister**

An den Vorsitzenden des  
Finanzausschusses des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Thomas Rother, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

Gesehen und weitergeleitet:  
Kiel, 26.4.2016

Gez. Karin Reese-Cloosters

über das  
Finanzministerium  
des Landes Schleswig-Holstein  
24105 Kiel

14. April 2016

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

die finanzpolitischen Sprecher der Landtagsfraktionen haben gegenüber dem Finanzministerium den Wunsch geäußert, über Bestand und Veränderung bestehender Sondervermögen informiert zu werden. Dem komme ich gerne nach.

Mit dem Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens Verkehrsinfrastruktur vom 26. September 2013 (GVObI. 2013, S. 386) wurde festgelegt, dass dieses Sondervermögen ausschließlich der Finanzierung des Um- und Ausbaus sowie der Unterhaltung und Instandsetzung von Landesstraßen einschließlich des hierfür notwendigen Planungsaufwandes dient.

Am 31. Dezember 2014 belief sich der Bestand auf einen Betrag i.H.v. 26.802.090,60 €. In 2015 hat es Entnahmen i.H.v. 11.590.905,33 € sowie eine Zuführung i.H.v. 7.295,0 T€ aus dem Landeshaushalt gegeben. Mit den erwirtschafteten Zinsen i.H.v. 62.078,86 € belief sich der Bestand am 31. Dezember 2015 auf einen Betrag i.H.v. 22.568.264,13 €.

Darüber hinaus wurde mit dem Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens zur Umsetzung der Breitbandstrategie des Landes Schleswig-Holstein vom 15. Juli 2014 (GVObI. 2014, S. 131) ein weiteres Sondervermögen geschaffen.

Diesem wurde Ende 2014 ein Betrag i.H.v. 14.000 T€ zugeführt, wovon 7.000 T€ in das im Gesetz vorgesehene und bei der IB.SH verwaltete Zinssubventionsprogramm gezahlt wurden. Zum Ende des Haushaltsjahres 2014 belief sich der Bestand dieses Sondervermögens auf 7.000 T€. In 2015 wurde ein weiterer Betrag i.H.v. 10.803.025,39 € zugeführt, so dass sich der Bestand am 31.12.2015 auf 17.803.025,39 € belief.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Reinhard Meyer